

Hier darf jeder mitreden!



Protokoll der Borner Runde

Di. 27. November 2012 19.00 – 21.00 Uhr im Stadtteilbüro Osdorfer Born

TOP 1. Anwesenheit / Stimmberechtigung

Anwesend waren insgesamt 37 Teilnehmer davon waren
24 stimmberechtigte Bewohner, damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2. Anträge an den Verfügungsfonds

1. HDVaR (der Chor Hoffnung) beantragte 470,00€ für Stoffe um Neue Kostüme zu
Schneidern.

Ja 20 Nein 0 Enthaltungen 4

Somit ist der Antrag angenommen.

2. Rodung Bürgerpark dafür beantragte das Diakonische Werk 1500,00€

Ja 23 Nein 1 Enthaltungen 0

Somit ist der Antrag angenommen.

3. Der Gesprächskreis Deutsch beantragte 181,50€ für einen Ausflug mit Migranten
zum Hamburger Rathaus und auf den Michel.

Ja 21 Nein 0 Enthaltungen 3

Somit ist der Antrag angenommen.

4. Ein Zweiter Antrag des Gesprächskreises Deutsch, indem Material wie z.B. ein
Whiteboards beantragt wurde, ist zurück gestellt wurden, da erst einmal geschaut
werden muss welches Material im Bürgerhaus zu Verfügung steht.

5. Die LIBITZ Stiftung Sprachförderung hat für ein Neues Angebot „Kochen in der
Nachbarschaft“ 420,00€ Beantragt.

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 5

Somit ist der Antrag angenommen.

Borner Runde

Gewählte Vertreter:

Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke

Mathias Dahnke, Michael Rietz,

Valentina Wassiljew

Postanschrift:

c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born

Kroonhorst 11, 22549 Hamburg

Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60

e-mail: born-to-be@t-online.de

Hier darf jeder mitreden!



6. Der Zirkus ABRAX KADABRAX reichte einen Antrag über 850,00€ ein, in dem er einen Zuschuss für ein Laufendes Projekt beantragte, in dem es sich um Beiträge für Kinder im außerschulischen Bereich handelt die von den Eltern nicht geleistet werden können. Diesen Antrag musste die Borner Runde abweisen da laut Geschäftsordnung keine laufenden und Langfristigen Projekte aus dem Verfügungsfond bezahlt werden.

Nach einer kleinen Diskussion der anwesenden Borner „Wie toll es doch für die Kinder ist“ wurde die Borner Runde gebeten per Abstimmung, die übriggebliebene Summe aus dem Verfügungsfond in Höhe von 288,50€ an den Zirkus zu geben.
Ja 23 Nein 1 Enthaltung 0

7. Der Antrag von Frau Roswita Wille konnte nicht abgehandelt werden, da der Antrag nicht rechtzeitig zum 15. des Monats eingegangen war.

TOP 3. Vorstellung des neuen SAGA/GWG Geschäftsstellenleiters

Herr Daniel Robionek – heißt unser neuer Geschäftsstellenleiter.

Nach einer kurzen Vorstellung bot Herr Robionek an, im Anschluss der Borner Runde, für kurze Fragen oder Kleinere Probleme ein offenes Ohr zu haben.

TOP 4. Feldmark

Herr Dahnke liest das Schreiben der Borner Runde an Dr. Egert vor. (Anhang 1)

Herr Meier liest das Antwort Schreiben vor, welches wir zügig erhalten haben. (Anhang 2)

Herr Sadler ergänzt gleiche Antwortschreiben haben er und der NABU auf ähnliche Schreiben an die Behörde erhalten.

Des Weiteren wurden für das Konzept Beschilderung Feldmark 10.000 Euro bewilligt. Von diesem Geld sollen 4 Schaukästen der Größe 1.30cm* 0,90cm im Born Park aufgestellt werden. Einer davon in der Nähe des WC, in dem Informationen zum Born Park ausgestellt werden sollen. Ein Drittel der Fläche soll für Infos der Borner Runde zur Verfügung stehen, welche gebeten wurde die Pflege des Schaukastens zu übernehmen. Nach Abstimmung sprach sich die Borner Runde mit 20 Ja stimmen

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Hier darf jeder mitreden!



positiv für die Pflege aus. Herr Lothar Techen würde sich für die Wartung und Pflege bereiterklären.

TOP 5. Bürgerhaus

Trotz Wachdienst ist es schon wieder zu einem Diebstahl gekommen. Diesmal wurden Heizkörper gestohlen.

TOP 6. Aktuelles

Antwortschreiben auf die Resolution (Anhang 3)

Im Resskamp, darf man ab sofort mit dem Rad gegen die Fahrtrichtung fahren.

TOP 7. Termine:

17.12.2012 18:00 Uhr Treffen auf Einladung einer kleinen Gruppe der ehemaligen Verkehrs AG im Technischen Rathaus

18.12.2012 19:00 Uhr Weihnachtlicher Umtrunk der Borner Runde

22.12.2012 Weihnachtskonzert vom HDVaR in der MMK

Nächste Borner Runde 29.01.2013 19:00 Uhr StB

StB = Stadtteilbüro

Protokoll : Michael Rietz

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Hier darf jeder mitreden!



Anhang1

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Staatsrat Dr. Bernd Egert

7.11.2012

Alter Steinweg 4
20459 Hamburg

Nachrichtlich:
Frau Senatorin Blankau
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

B-Plan Osdorf 47 / Iserbrook 25 / Lurup64, Osdorfer Feldmark

Sehr geehrter Herr Dr. Egert,

die Borner Runde ist das Bürgerforum des Osdorfer Borns und setzt sich für die Belange der Bewohner in und um diesen Stadtteil ein.

Wir haben davon Kenntnis erhalten, dass Ihre Behörde Widerspruch gegen den Entwurf eines Bebauungsplanes des Bezirksamtes für die Feldmark angekündigt hat. Das hat zu großer Verunsicherung bei uns Bürgern geführt. Das Landschaftsschutzgebiet war über die letzten Jahrzehnte immer wieder von Begehrlichkeiten unterschiedlichster Interessenten bedroht.

Mit dem Bauvorhaben DESY-XFEL wurde rücksichtslos ein großer Teil der Feldmark geopfert. Illegale Schwarzbauten von den landwirtschaftlichen Betrieben und die vertragswidrigen Aktivitäten und Erweiterungen des Polohofes waren dem vorausgegangen. Damit drohte der Verlust des Landschaftsschutzgebietes und damit eines Erholungsraumes für die rund 35.000 Anwohner der Feldmark.

Deshalb wurde das von der Bezirksversammlung einstimmig initiierte Bebauungsplanvorhaben von uns sehr begrüßt. Vertreter unserer Borner Runde waren in das Verfahren eingebunden. Dabei wurden die unterschiedlichen Interessenlagen deutlich.

Die berechtigten landwirtschaftlichen Belange und die berechtigten Interessen des Landschaftsschutzes müssen abgewogen werden. Entgegen Ihrer Einschätzung halten wir das Verhalten der Bezirksplaner für sehr entgegenkommend hinsichtlich der landwirtschaftlichen Belange. Um alle illegalen Bauten, die ohne Recht und Gesetz und ohne Begründung ihrer existenzsichernden Bedeutung entstanden, wurden blaue Linien gezogen. Innerhalb dieser Flächen hätten sich die Betriebe weiterentwickeln können. Das hätten wir mitgetragen!

Mit Ihrem Schreiben haben Sie den Stopp der bisherigen Planung für den B-Plan zur Sicherung der Feldmark erreicht. Das erfüllt uns mit größter Besorgnis. Nach den uns vorliegenden Informationen planen die Landwirtschaftsbetriebe umfangreiche Bauvorhaben. Damit würde nach dem „Sündenfall XFEL“ der weitere Bestand des Landschaftsschutzgebietes gefährdet. Dagegen müssen wir uns mit aller Entschiedenheit wehren.

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Hier darf jeder mitreden!



Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn wir Ihnen unsere Besorgnisse in einem Gespräch näher erläutern dürften und wenn Sie uns dafür einen Gesprächstermin einräumen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Meier-Hjertqvist
Mathias Dahnke
Michael Rietz

Anhang 2



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Postfach 112109, 20421 Hamburg

Borner Runde
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11
22549 Hamburg

Staatsrat Dr. Bernd Egert

Alter Steinweg 4
20459 Hamburg
Telefon 040 - 428 41 - 1855/1856 Zentrale - 428 28-0
Telefax 040 - 428 41 - 2818
E-Mail Bernd.Egert@bwvi.hamburg.de
Hamburg, den *15. 11. 2012*

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 7.11.2012, das ich mit großem Interesse gelesen habe.

Wir haben und werden Ihre Argumente bei unserer Arbeit berücksichtigen. Unsere Rolle in Planverfahren ist durch formale und rechtliche Rahmenbedingungen geregelt. Dem Ressortprinzip folgend, können wir nur die Belange, für die wir zuständig sind, in die Planung einbringen. Die anderen Belange werden von den jeweiligen zuständigen Stellen vertreten. Die Aufgabe der Abwägung der jeweiligen Belange im Rahmen der rechtssicheren Verfahrensgestaltung liegt beim Bezirk.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bernd Egert

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:

c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Hier darf jeder mitreden!

Borner Runde



Anhang 3

SPD-Fraktion

in der Bezirksversammlung Altona

SPD-Fraktion Altona | Max-Brauer-Allee 20 | 22765 Hamburg

An
Netzwerk der Hamburger Stadtteilbeiräte
Über JETZT
Dr. Martin Kersting
Gründungsstraße 22
22309 Hamburg



Thomas Adrian
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro
Max-Brauer-Allee
22765 Hamburg
Telefon: (040) 3 89 53 32

E-Mail: adrian@spdfraktionaltona.de
Internet: www.spdfraktionaltona.de

Hamburg, 09. November 2012

Sehr geehrter Herr Dr. Kersting,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 16. Oktober 2012, in dem Sie Ihre Bedenken bezüglich der Zukunft der Hamburger Stadtteilbeiräte äußern.

Die SPD-Fraktion Altona sieht in den Stadtteilbeiräten ein wichtiges Instrument, um die politische Teilhabe der Bürgerinnen und Bürgern an demokratischen Prozessen zu fördern und zu gewährleisten. Unabhängig von den rechtlichen und organisatorischen Zusammenhängen zu RISE beziehungsweise dem Auslaufen der Förderung bestimmter Quartieren setzen wir uns daher für die Fortsetzung der Arbeit ein. So machen wir uns beispielsweise für die Finanzierung des Lichtwarkforums aus Politikmitteln stark, weil dieses ebenfalls durch das Auslaufen des RISE-Nachsorgeprogramms gefährdet ist (Drs. XIX-1890).

Die Zukunft der Hamburger Stadtteilbeiräte ist uns ein wichtiges Anliegen. Gerne würde ich bei einem persönlichen Gespräch mit Ihnen dieses breitgefächerte Thema vertiefend erörtern und unsere Standpunkte als Altonaer Bezirkspolitiker darlegen.

Deshalb würde ich mich mit Ihrem Einverständnis von unserer kulturpolitischen Sprecherin Anne-Marie Hovingh und unserer wissenschaftlichen Mitarbeiterin Johanna Bornschein, zu diesem Gespräch begleiten lassen. Bitte nehmen Sie wegen der Terminkoordination mit unserem Fraktionsbüro, Telefon (040) 389 53 32, Kontakt auf.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung Altona
Fraktionsbüro im Max-Brauer-Haus
Max-Brauer-Allee 20 | Telefon: (040) 389 53 32
22765 Hamburg | Telefax: (040) 386 156 43

Fraktion im Internet
www.SPDFraktionAltona.de
E-Mail: Info@SPDFraktionAltona.de

Ansprechpartner
Thomas Adrian, Fraktionsvorsitzender
Alexander Hund, Geschäftsführer

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:

c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de